



# 20 jähriges Bestehen der SHG Altenburger Land

von S. Rößner

„Kinder wie die Zeit vergeht“ – sagten die Mitglieder der Selbsthilfegruppe-Sportgruppe und erinnerten sich an die Zeit, als alles begann. Es war nicht einfach. Aber sie hielten zusammen: beim Funktionstraining, beim Sport, bei kulturellen Unternehmungen, aber auch, wenn es galt, Trost zu spenden. Es wurde beschlossen, das BESONDERE, das JUBILÄUM am 01.07.2022 im Eiscafé Vollmershain zu feiern. Mit der Bildung von Fahrgemeinschaften war die Anreise kein Problem. So trafen wir uns 15:00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein.



Auf die 20. Jahre wurde mit einem Glas Sekt angestoßen. Alle hoffen, dass es unsere Selbsthilfegruppe noch viele Jahre geben wird. Nach der prickelnden Einstimmung freute sich alle auf Kaffee, Kuchen

und natürlich auch auf leckere Eisbecher.

Auch sollte die sportliche Betätigung nicht zu kurz kommen, so dass wir nach der Stärkung



im Café uns auf den Weg zur Minigolfanlage – diese ist ein Schmuckstück, an der die Gartenliebhaber auf ihre Kosten kommen – aufmachten und uns dort sportlich betätigten.

In zwei Gruppen wurde gekämpft!

Es gab viel zu lachen und manch einer Entdeckte bei sich ungeahnte Golf Fähigkeiten. Die Zeit verging wie im Fluge und schon meldete sich der „kleine Hunger“ und der „große Durst“.

Jeder fand etwas, was ihm mundete. Später wurde die Zusammenkunft genutzt, um sich noch einmal an die schönen Tage beim

DVMB Mitgliedertreffen in Bad Kissingen zu erinnern, sowie neue Pläne zu schmieden.

Zehn Mitglieder freuen sich schon jetzt auf das DVMB Mitgliedertreffen vom 10.02.-16.02.2023 in Bad Kissingen. Da wird eine lustige Altenburger Gruppe anreisen.

Aus diesem Grund heißt es, bei Sport und Spiel fit zu bleiben. Viel zu schnell vergingen die unterhaltsamen Stunden im Vollmershain. Es war wichtig, dass die Gruppe wieder neuen Aufschwung erhalten hatte.

**Danke an Kerstin**, die für die freien Plätze im stets gut besuchten Café gesorgt hatte und an Peter, der die Zeche bezahlen durfte.



## KOOPERATIONS-VEREINBARUNG UND MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 18.06.2022

Bericht von Christine Saalfeld

**K**ooperations-Vereinbarung, ein Wunsch, den es galt, beruhend auf einer langjährigen freundschaftlichen Ebene zwischen Frau Ruddat – stellvertretende Vorsitzende des Landesverbandes Thüringen e.V., der Presse – und Öffentlichkeitsbeauftragte der Klinik Frau Evelin Zuro und dem leider im Juli 2022 viel zu früh verstorbenen Geschäftsführer der Klinik an der Weißenburg, Herrn Dr. Joachim Abrolat, nicht nur als Vision, sondern auch in die Praxis umzusetzen. Die Klinik an der Weißenburg, Fachkrankenhaus für Rheumatologie und innere Medizin, Rheumazentrum und der Landesverband Thüringen unterstützen sich aktiv bei der Mitglieder- bzw. Patientengewinnung. D.h. auch im Rahmen der jeweiligen Gegebenheiten können Gemein--



schaftsstände zu den Veranstaltungen wie bei Messen, Fachveranstaltungen, Patiententagen und sonstigen Veranstaltungen organisiert werden bzw. bei Bedarf geschultes Standpersonal zur Verfügung stellen. Das besondere Bonbon ist, dass wir offiziell die Klinik an der Weißenburg als unsere „**Beratende Klinik**“ benennen können und dass die Chefärztin Frau Dr.



med. Sylke Schneider als **beratende Ärztin** dem Landesverband Thüringen für Vorträge bei Veranstaltungen für Mitglieder zur Verfügung steht. Es ist ein großer Gewinn für die DVMB und dem Landesverband Thüringen. Bereits zur **Mitgliederversammlung am 18.06.2022 in Jena** konnten wir Chefärztin Frau Dr. med. Sylke Schneider begrüßen. Sie hielt einen Vortrag über die verschiedensten Varianten und Symptome nannte, einen Überblick über die Spondylarthritiden gab, ging auf verschiedene Aspekte bei der Diagnose von Rückenschmerz sowie Therapieansätze ein. Auch verwies Sie auf Schwachpunkte bei der Versorgung im ambulanten sowie stationären Bereich in Thüringen. Das Rheumazentrum, die Rehaklinik im Haus und das Pflegezentrum sowie einer Ambulanz liegt mit der Auslastung für 700 Fälle im Quartal. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass die Klinik ein Alleinstellungsmerkmal mit dem - akutstationären Behandlungskonzept - mit der **“Multimodalen rheumatologische Komplexbehandlung“**

Einzelne Komponenten und Möglichkeiten dieser Behandlung stellte Frau Dr.med. Schneider vor. Sie verwies abschließend noch auf das Online-Anmeldeformular der Klinik für den Aufenthalt im Rheumazentrum und auf die Kampagne Rheuma2025. Zur **diesjährigen Mitgliederversammlung** konnten wir abermals Herrn Jens Dullies für einen Kneippschen Vortrag mit aktiver

Bewegungseinheit für alle, gewinnen. Corona verhinderte dies mehrfach. Herr Dullies vermittelte anschaulich die Bedeutung des



Wassers mit seinen Mineralien und deren Wirkung für den Organismus.

**Ehrung Verdienter Mitglieder** ist immer eine besondere Freude. Der wohl absolut überraschendste Moment kam für Frau Edith Dehnke, von der SHG Jena, die mit der Ehrennadel des Landesverbandes in Bronze geehrt wurde. Ein Dank gab es direkt vom Gruppensprecher Fred Kramer. Frau Anja Einsiedel, Gruppensprecherin SHG Bad Lobenstein, auch ihr wurde die Ehrennadel in Bronze verliehen. Sie nahm die Ehrung für Frau Monika Bohm entgegen, die krankheitsbedingt abwesend war. Wir danken!



**Tagesordnungspunkt - Satzungsänderung** – ein wohl unumstritten diskussionsbehafteter Tagesordnungspunkt. Es war ein sehr anstrengender Part. Viele notwendige Erklärungen einzelner Passagen, aber auch Zugeständnisse gab es und auch hier konnte die anwesende Geschäftsführerin der Bundesgeschäftsstelle und Herrn Andreas Brodbeck-Bundesvorstand, sicher einiges Licht ins Dunkle bringen. Die Satzung wurde mehrheitlich zur MGV in Jena beschlossen und ist gültig ab 18.06.2022!